

Stiftung St. Georg

Hilfe für Menschen mit Hör- und Sprachbehinderungen

Die Stiftung St. Georg ist eine Einrichtung für Menschen, die mit einer Hörbehinderung leben und die infolgedessen auch in ihren sprachlichen Möglichkeiten benachteiligt sind.

Gehörlosen und Schwerhörigen sehen wir nicht an, dass sie am gesellschaftlichen Leben nicht so teilnehmen können wie wir. Sie organisieren sich zwar in Einrichtungen und Vereinen, aber viele Bereiche des täglichen Lebens bleiben ihnen verschlossen: Kino, Theater oder Musical: nichts für Hörbehinderte. Ganz alltägliche Dinge machen ihnen Probleme: die Durchsage am Bahnhof wird schlicht nicht gehört; das Hupen eines LKW's an der Kreuzung: nicht zu hören; ein ganz einfaches Telefonat: Fehlanzeige. Und beim Arztbesuch oder im Gespräch mit dem Abteilungsleiter ist für Hörbehinderte nur selten ein Dolmetscher da.

Junge Gehörlose haben heute über Internet und SMS Zugang zu Information und Kommunikation. Was aber ist mit denen, die mit Computer und Handy nicht umgehen können? Was ist mit den vielen alten Gehörlosen? Für sie sind Unterhaltung und Bildung nur eingeschränkt zugänglich. Wer durch seine Schwerhörigkeit einem einfachen Gespräch nicht mehr folgen kann, wird allmählich frustriert, vereinsamt und fühlt sich mehr und mehr ausgeschlossen. Hörende ahnen ja nicht, dass die Hörbehinderung mit dem Hörgerät nicht annähernd so gut auszugleichen ist wie die Sehschwäche mit der Brille.

Gehörlose und Schwerhörige brauchen einen starken Anwalt für ihre Anliegen, und sie brauchen Geld. Wenn keine öffentlichen Geldgeber da sind, bietet die Stiftung St. Georg finanzielle Unterstützung für

- fachliche Beratung in Erziehungs- und Lebensfragen
- Maßnahmen zur Förderung junger Menschen auf ihrem Lebensweg
- Erholungsangebote für Familien
- religiöse und kulturelle Bildungsarbeit und vieles andere mehr

Die Stiftung St. Georg ist eine gemeinnützige Stiftung. Sie wird treuhänderisch verwaltet durch die CaritasStiftung im Erzbistum Köln und wird vertreten durch den Vorstand:

Dr. Hermann-Josef Reuther

Hörbehindertenseelsorger im Erzbistum Köln (Vorsitzender)

Dr. Juliane Mergenbaum

Hörbehindertenpädagogin

Christian Schumacher

Behindertenhilfe im Diözesancaritasverband Köln

Die Stifterin:

Kath. Kirchengemeinde
St. Georg Köln

Stiftungsgründung:

04.05.2009

Stiftungszweck:

Die Unterstützung hör- und sprachbehinderter Menschen in den Bereichen Bildung, Kultur und Soziales im Einzugsbereich des Erzbistums Köln.

Antragstellung möglich:

ja

Fragen zur Stiftung St. Georg, Informationen zur Antragstellung und Spendenmöglichkeiten über:

Diözesanzentrum St. Georg
für Menschen mit Hörbehinderung
Georgsplatz 17, 50676 Köln
Telefon: 0221 8888130
Internet: www.georg-koeln.de E-Mail: info@st-georg-koeln.de

Unterstützung der Stiftung durch eine Spende oder Zustiftung:

CaritasStiftung im Erzbistum Köln
Pax-Bank Köln
IBAN: DE62 3706 0193 0021
0210 40
SWIFT-BIC: GENODED1PAX

Verwendungszweck:

Stiftung St. Georg, Spende oder
Zustiftung – Ihre Anschrift